

Perger

Tips



total.
regional.

18.02.2026 / KW 08 / www.tips.at

Beachten Sie die Reportage
Bauen & Wohnen
in dieser Ausgabe



Foto: Stock-Adobe.com



Theater-Fans aufgepasst Die MimusBühne bringt den Komödienklassiker „Pension Schöller“ nach Waldhausen. Tips verlost 2 x 2 Freikarten für die Premiere am Samstag, 28. Februar, 19.30 Uhr.

Seite 22 / Foto: Hans Hofer

Großes Finale beim Strudengaucup

Der Sparkasse Strudengaucup, präsentiert von Tips, fand mit einem spektakulären Nachtslalom am Schorschi-Hang in St. Georgen am Walde einen würdigen Saisonabschluss. Für eine historische Premiere sorgte Cornelia Kastenhofer, die als erste Frau überhaupt die Tagesbestzeit aller Teilnehmer erzielte und damit Cup-Geschichte schrieb.

Seite 17

HAUSER Kaibling
DJ Ötzi Gipfeltour
14. März -AlmArena
EINTRITT FREI
SCHLADWING DACHSTEIN

HAUSMESSE
05.-07.03.2026
IN SCHWERTBERG
Sport MAYR
www.sportmayr.at
ENTDECKE DIE NEUHEITEN 2026
ZUM MESSEPREIS!

B KERN
Umbauen mit Sicherheit
Sanier'n
mit Hirn?
kern.at/sanierung

LEIDENSCHAFT

„Theater ist mein Werkzeug um Geschichten zu erzählen“

SCHWERTBERG. Mit gerade einmal 16 Jahren, als aus einer Hausaufgabe in der Schule „mehr“ wurde, schrieb Melanie Glnsner ihr erstes Theaterstück. Die mittlerweile 26-Jährige ist ein unverzichtbarer Teil der Aiserbühne in Schwertberg.

von JENNIFER WIESMÜLLER

„Dorfprobleme und Funkenflug“, so lautete der Titel von Melanie Glnsners erstem Theaterstück, das sie damals im Zuge einer Hausaufgabe am Europagymnasium in Baumgartenberg schrieb. Schon damals wurde das Talent der Schwertbergerin sichtbar: Ihre Klasse führte das Stück gemeinsam auf, und der Funke sprang über. Das Theater hatte Melanie Glnsner gepackt. Quasi direkt vor der Haustür, auf der Aiserbühne in Schwertberg, fand sie die Möglichkeit, ihre Leidenschaft weiter zu vertiefen. „Geschichten zu erzählen und zu hören hat mir schon immer Freude bereitet“, erzählt Melanie Glnsner. „Mein Werkzeug dafür ist das Theater. Ich habe erkannt, wie gut man die Menschen damit erreichen und bewegen kann – die besondere Wirkung, die zwischen Schau-



Melanie Glnsner (26) mit großer Passion fürs Theater

Foto: Magdalena Hinterholzer

spieler und Publikum entsteht, fasziniert mich.“ Melanie Glnsner ist Kassier-Stellvertreterin der Aiserbühne und leitet zudem die Kinder- und Jugendtheatergruppen – die Aiserkids und die Aiserjugend. Für deren Stücke greift sie auch zum Stift und schreibt selbst. Neben dem Theaterspielen rückt Melanie Glnsner immer häufiger in die Regie. „In der Regie werden die verschiedenen Rollen und Menschen in einem Stück vereint, das gefällt mir“, erklärt sie.

Mehr als Unterhaltung

Als Theater-Kennerin weiß Melanie Glnsner: Theater dient

nicht nur der Unterhaltung – vor allem bei ihrer Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen sieht sie immer wieder, wie sehr das Theaterspielen die Persönlichkeit stärkt. „Theaterspielen fördert das Selbstbewusstsein, Freundschaften entstehen, Kreativität und Fantasie werden angeregt, man übt sich in Empathie – das ist nur ein kleiner Teil dessen, was so wertvoll daran ist.“

Bunter Haufen kreativer Kids

Die Schwertbergerin schätzt, dass sie den Theater-Nachwuchs schon seit vielen Jahren begleiten darf: „Es ist spannend zu sehen, wie sich die Kinder und Ju-

gendlichen stimmlich und menschlich entwickeln. Ich bin dankbar, miterleben zu dürfen, welche genialen Erwachsenen aus ihnen werden.“ Müsste Glnsner ihre Schützlinge in einem Satz beschreiben, wäre es folgender: „Ein bunter Haufen kreativer Kids, die die Liebe zum Theater eint – und die ein starkes Zusammenhaltsgefühl haben.“ Die Aiserbühne in Schwertberg ist seit mehr als 60 Jahren ein Treffpunkt regionaler Kultur – doch dahinter steckt weit mehr als nur Theater. „Egal mit welchem Talent – bei der Aiserbühne bekommt jeder das Gefühl, gebraucht zu werden“, erklärt Glnsner. Ob beim Instandhalten des Geländes, in der Bühnentechnik, in der Maske, beim Grillteam bei den Vorstellungen oder aktiv auf der Bühne – hier wird man für das geschätzt, was man macht.“



„Theater ist das, was uns alle verbindet.“

MELANIE GLINSNER

„Theater ist das, was uns alle verbindet“, ergänzt sie. „In unseren einzelnen Tätigkeitsbereichen steckt aber noch viel mehr – und das macht es so besonders.“

Zwischen dem Publikum und der Bühne

Ob Melanie Glnsner als Theater-Liebhaberin persönliche Lieblingsstücke hat? „Das ist schwierig – aber der ‚Brandner Kaspar‘, den ich zuletzt im Sellawie in Enns gesehen habe, steht ganz weit oben. Ein Stück voller Witz, aber auch mit Tiefgang“, erzählt sie. „Ansonsten bin ich ein Fan der Klassiker – Stichwort Goethe.“ ■



Melanie Glnsner (l.) leitet den Theater-Nachwuchs auf der Aiserbühne in Schwertberg.

Foto: Nala Reiter

INVESTITION

Feierlicher Spatenstich für neue Krabbelstube und Tennis-Clubheim

ALLERHEILIGEN IM MÜHLKREIS. In Allerheiligen im Mühlkreis wurde am vergangenen Freitag der Spatenstich für den Neubau einer zweigruppigen Krabbelstube in Verbindung mit einem Clubheim für den Tennisverein gesetzt.

„Dieses Projekt ist ein Beispiel dafür, welch einen hohen Stellenwert Bildung in unserer Gesellschaft genießt“, betonte Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander (ÖVP) beim Spatenstich in Allerheiligen. „In Oberösterreich legen wir großen Wert darauf, die besten Bedingungen für die Entwicklung und Entfaltung unserer Kinder zu schaffen – und das be-



Foto: Land OÖ/Kauder

V.l.: WSG-Vorstandsobmann Stefan Hutter, Landtags-Abgeordneter Anton Frotschauer, Vize-Bürgermeister Markus Wahl, Landeshauptmann-Stv. Christine Haberlander und Bürgermeister Berthold Baumgartner beim Spatenstich.

ginnt in Einrichtungen wie diesen. Investition in Bildung ist Investition in die Zukunft. Bildung ist der Schlüssel für die Zukunft,

und diese Einrichtung steht sinnbildlich dafür, wie sehr wir uns dieser Verantwortung bewusst sind.“

1,1 Millionen Euro für Nachwuchs und Tennisverein

Die Krabbelstubengruppe in Allerheiligen im Mühlkreis ist seit dem Jahr 2022/23 in Betrieb. Sie ist derzeit provisorisch im Bewegungsraum im ersten Obergeschoss des Gemeindegartens untergebracht. Der Kindergarten nutzt als Ersatz für den fehlenden Bewegungsraum den Turnsaal der Schule.

Mit dem Krabbelstubenneubau kann das Provisorium aufgelöst werden und der Kindergarten verfügt so wieder über einen eigenen Bewegungsraum. Die Gesamtkosten für die neue Krabbelstube und das Clubheim belaufen sich auf knapp 1,1 Millionen Euro. ■



ADVANCED PHOTOVOLTAICS

PV-Großspeicher

für Gewerbe, Industrie & Landwirtschaft

- Lastspitzenkappung (Peak-Shaving)
- Notstromversorgung / Inselbetrieb
- Optimierte Eigenstromnutzung
- Kapazität: 122 kWh, erweiterbar bis 3600 kWh
- Integrierter PV-Wechselrichter, 50 kW
- Klimaanlage & Feuerlöschanlage integriert
- Einfache Plug & Play Installation
- OVE R25 konform 

€ 39.900 exkl. MwSt



FELIX FAMILIA

Familienfreundliche Betriebe geehrt

PERG. Mit dem Landesfamilienpreis „Felix Familia“ wurden Unternehmen vor den Vorhang geholt, die durch familienbewusste Personalpolitik ihren Beschäftigten die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtern. Gleich zwei Preisträger stammen aus dem Bezirk und wurden im Linzer Schlossmuseum geehrt.

Das Land Oberösterreich war gemeinsam mit der Wirtschaftskammer Oberösterreich, der Industriellenvereinigung Oberösterreich sowie den Medienpartnern Tips und den Oberösterreichischen Nachrichten auf der Suche nach den familienfreundlichsten Unternehmen des Landes. Den zweiten Platz in der Kategorie „Unternehmen ab 101 Mitarbeitern“ erreichte die HA-



(v.l.n.r.) LH-Stv. Manfred Haimbuchner, Stephanie und Viktoria Stranzinger (Cook up Kitchen), Clemens Malina-Altzinger (WKOÖ) und Thomas Buchegger (IV OÖ) Fotos (2): Land OÖ/Kauder

BAU Hoch- und Tiefbaugesellschaft m.b.H. aus Perg. Die Mitarbeiter stehen hier im Mittelpunkt: Elterncafés, flexible Arbeitszeiten und Sommerbetreuung fördern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Seit 2024 ergänzt eine kostenlose betriebliche Kinderbetreuung in



(v.l.n.r.) LH-Stv. Manfred Haimbuchner, Alina Auinger, Stefan Reif-Zöhrer, Isabella Gusenbauer (HABAU) Clemens Malina-Altzinger (WKOÖ) und Thomas Buchegger (IV OÖ)

Perg mit der Krabbelstube „Bau-Zwerge“ das Angebot und unterstreicht die Wertschätzung für Eltern im Unternehmen.

Platz 2 für Cook up kitchen

In der Kategorie „Unternehmen bis zu 20 Mitarbeiter“ ging ebenfalls der zweite Platz an die Cook

up kitchen e.U. aus Ried in der Riedmark für das Projekt „Cook up kitchen: Hab den MUT und sei DU die Veränderung“.

Cook up kitchen gestaltet eine Arbeitswelt, die Familie und Beruf miteinander vereint und Lebensphasen bewusst berücksichtigt, mit attraktiven Arbeitszeiten, Teilzeitoptionen, sechs Wochen Urlaub und geschützten Sonn- und Feiertagen.

Die Erstplatzierten durften sich über ein Preisgeld von jeweils 2.000 Euro sowie die begehrte Bronzestatue „Felix Familia“ freuen. Die Zweitplatzierten erhielten 1.500 Euro, während die Drittplatzierten mit 1.000 Euro belohnt wurden. ■

Weitere Informationen zu den Gewinnerprojekten gibt es unter www.familienkarte.at



V.l.: Karl Lackner, Franz Alkin, Erich Hochstöger, Vize-Bürgermeister Karl Weilig, Thomas Gradl, Leopold Pichlbauer, Jürgen Horner und Erwin Trichlin. Foto: ARBÖ

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Vorstand bestätigt

SCHWERTBERG. Der bisherige Vorstand des Arbö Schwertberg wurde im Zuge der Jahreshauptversammlung einstimmig bestätigt. Vorsitzender ist Leopold Pichlbauer. Ihm zur Seite stehen als Stellvertreter Erwin Trichlin und Karl Lackner. Die Funktion des Schriftführers übernimmt Erich Hochstöger. Jürgen Horner ist der Kassier des Arbö

Schwertberg. Die Kontrollfunktion üben Franz Alkin und Thomas Gradl aus. Vize-Bürgermeister Karl Weilig informierte bei der Jahreshauptversammlung über das Verkehrskonzept in der Gemeinde und Thomas Diesenreiter berichtete Aktuelles aus dem Prüfzentrum Perg. Der Arbö Schwertberg zählt etwa 350 Mitglieder. ■

SONDERAUSSTELLUNG

Letzte Chance für Pilz-Interessierte

WINDHAAG/PERG. Pilze faszinieren die Menschen seit jeher. Sie sind geheimnisvoll, vielfältig und spielen eine entscheidende Rolle im Ökosystem. Im Museum Altenburg in Windhaag bei Perg bietet sich nun ein letztes Mal die Gelegenheit, in die spannende Welt der Pilze einzutauchen.



Die Sonderausstellung bietet Einblicke in die Welt der Pilze. Foto: privat

Am Samstag, 21. und am Sonntag, 22. Februar, jeweils 13 bis 17 Uhr, ist die Sonderausstellung zum Thema Pilze noch einmal geöffnet. Besucher erwartet eine abwechslungsreiche Ausstellung mit anschaulichen Exponaten und spannenden Hintergrundinformationen rund um heimische Pilzarten. Ein besonderes Highlight: Experten der Oberö-

sterreichischen Mykologischen Arbeitsgemeinschaft sind an beiden Tagen vor Ort und stehen für Fragen und fachkundige Gespräche zur Verfügung. ■

Museum Altenburg
Altenburg 2
4322 Windhaag bei Perg



Faschingsfreunde feierten beim „Tanz der Masken“ in Schwertberg. Foto: privat

FASCHING

Erfolgreicher Maskenball

SCHWERTBERG. Der „Tanz der Masken“ im Volksheim Schwertberg war ein voller Erfolg. Zahlreiche Besucher folgten der Einladung von ASKÖ und SPÖ Schwertberg und erlebten einen stimmungsvollen Maskenball. Für beste musikalische Unterhaltung sorgte die Band „Nirosta“, die Jung und Alt auf die Tanzfläche lockte. Zudem prägten kreative Maskierungen den Abend. ■

LESEOLYMPIADE

Burschen-Team holte sich den Bezirkssieg

ARBING. Die Volksschule Arbing ging bei der diesjährigen Leseolympiade im Donausaal in Mauthausen als strahlender Sieger hervor.

Insgesamt nahmen 25 Teams aus dem gesamten Bezirk Perg an diesem anspruchsvollen Event teil, das junge Leseratten mit kniffligen Fragen aus drei verschiedenen Büchern herausforderte. Die Schüler Felix Pühringer, Marvin Holzmann und Jakob Kirchhofer von der Volksschule Arbing hatten sich intensiv auf diesen Wettkampf vorbereitet und beeindruckten mit ihrem Wissen und ihrer Schnelligkeit. Im packenden Finale setzten sie sich knapp gegen die Volksschule Pergkirchen durch.



Felix Pühringer, Jakob Kirchhofer und Marvin Holzmann (v.l.). Foto: VS Arbing

Dieser Sieg sichert ihnen die Teilnahme am Landesfinale, das am 23. April in Linz stattfindet. Begleitet werden die Burschen dabei von der gesamten vierten Klasse der Volksschule Arbing, sowie den mithelfenden Lehrerinnen und der Schulleiterin Georgine Wagner. ■



Lisa Wenter

Foto: Susanne Zwirner

LEBENSBOOSTER

Neue Chefin

KATSDORF. Frischer Wind im Fitness- und Gesundheitsstudio „Lebensbooster“: Mit Lisa Wenter übernimmt eine engagierte und fachlich hochqualifizierte Expertin die Geschäftsführung. Lisa Wenter ist diplomierte Physiotherapeutin sowie Sportphysiotherapeutin und verfügt über acht Jahre Berufserfahrung im Gesundheits- und Trainingsbereich. Ihr Fokus liegt auf einer persönlichen und individuellen Betreuung, bei der die Ziele der Kunden effizient und nachhaltig erreicht werden sollen. ■



Bierbuschenschank Eder Bräu

Flüssiges bricht die Fasten nicht!
Fanden schon die Mönche im Mittelalter.

Ab 20. Februar 2026 gibt es wieder unser

Eder Bräu Fastenbier

Ein dunkles, kräftiges Bier mit einem starken Malzcharakter.
16 Grad Stammwürze und 6,8% Alkohol

BIERBUSCHENSCHANK Eder Bräu
Fam. Margit Ehrensperger

Netzberg 32 | 4230 Pregarten | Mobil: 0699/12 15 06 97
E-Mail: bierbuschenschank@ederbraeu.at | www.ederbraeu.at

Ganzjährig geöffnet:

Freitag und Samstag ab 15 Uhr

Ab Juli auch Sonntags ab 15 Uhr geöffnet!



Lesen
Sie mehr
in unserer
beigelegten
Zeitschrift

Künstliche
Intelligenz:
Fluch oder
Segen?

oppenborn
SEHEN UND HÖREN

Gaisbacher Straße 6, 4210 Gallneukirchen

07235 62456

office@oppenborn.at

www.oppenborn.at

AMS OÖ: Schwerpunkt Langzeitarbeitslosigkeit

OÖ. Nach wirtschaftlich schwierigen Jahren zeigt sich das AMS OÖ für 2026 vorsichtig optimistisch. Der Tenor von AMS OÖ und Sozialpartnern: Der Arbeitsmarkt in Oberösterreich zeigt sich robuster als erwartet, dennoch bleiben die Herausforderungen groß. Die Schwerpunkte 2026 liegen auf besonders betroffenen Zielgruppen – junge Erwachsene und Langzeitarbeitslose – allerdings auch, weil das zur Verfügung gestellte Budget (knapp 158 Millionen Euro) einschränkt.

Alle Inhalte zum Thema



Erneuter Streik bei Ordensspitälern möglich

OÖ. Nach erfolgloser fünfter KV-Verhandlungsrunde für das nicht-ärztliche Personal der Ordensspitäler OÖ und Gesprächen in einer Unterarbeitsgruppe stimmen die Beschäftigten über weitere Maßnahmen ab. Auch ein neuerlicher Streik wird von der Gewerkschaft vida nicht ausgeschlossen. Diese fordert nun eine schrittweise Umsetzung einer 37-Stunden-Woche bis 2030 (zuletzt 35 Stunden). Die nächste Verhandlungsrunde ist für 24. Februar angesetzt.



Foto: Volker Weibold

Alle Inhalte zum Thema



Heizkostenzuschuss

OÖ. Der Heizkostenzuschuss des Landes OÖ für die Heizsaison 2025/2026 kann ab 16. März beantragt werden – digital über die Website des Landes, wenn nötig unterstützt das Gemeindeamt. Ausbezahlt werden an berechnete Haushalte 200 Euro. SPÖ OÖ und Arbeiterkammer OÖ kritisieren fehlende Erhöhung und späte Antragsmöglichkeit.

Alle Inhalte zum Thema



STANDESFÄLLE

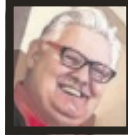
Aus den Gemeinden gemeldet

GREIN



TODESFALL:
Willibald Rameder
verstarb im Alter von
82 Jahren; Foto: privat

RIED/RIEDMARK



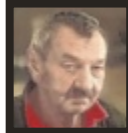
TODESFALL:
Ludwig Walter ver-
starb im 67. Lebensjahr;
Foto: privat

KATSDORF



TODESFALL:
Hermann Rammer
verstarb im Alter von
82 Jahren; Foto: privat

SAXEN



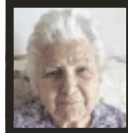
TODESFALL:
Hubert Hochgatterer
verstarb im Alter von
72 Jahren; Foto: privat

MITTERKIRCHEN



GEBURT:
Melissa,
Eltern: Jennifer
und Markus
Lichtenberger;
Foto: privat

SCHWERTBERG



TODESFALL:
Rosa Streitner
verstarb im Alter von
97 Jahren; Foto: privat

WALDHAUSEN

TODESFALL: Gertrude Huber
verstarb im 58. Lebensjahr;



Die Zither eröffnet eine faszinierende musikalische Welt. Foto: Schöringhumer

MUSIK

Zither lernen

ST. GEORGEN/GUSEN. Die Zither ist mehr als ein traditionelles Volksinstrument: Sie ist vielseitig, überraschend, modern und auf den großen Bühnen der Welt ebenso zu Hause wie im kleinen Ensemble oder im Solokonzert. An der Landesmusikschule in St. Georgen an der Gusen können Kinder, Jugendliche und Erwachsene dieses besondere Instrument erlernen. Nähere Informationen gibt es bei Zither-Lehrerin Elisabeth Schöringhumer (0699 11086977). ■

BETRIEBSFÜHRUNG

Glasbearbeitung hautnah

MAUTHAUSEN. Die Firma Glas Wiesbauer in Mauthausen lud umliegende Mittelschulen sowie Polytechnische Schulen zu einem Tag der offenen Tür ein, um Jugendlichen Einblicke in die spannende Welt der Glasbearbeitung zu geben.

Die Mittelschulen aus Steyregg, Mauthausen, Naarn und Ried in der Riedmark sowie die Polytechnische Schule Perg nahmen das Angebot an und warfen einen Blick hinter die Kulissen des Unternehmens. Insgesamt waren am Tag der offenen Tür etwa 180 Schüler bei Glas Wiesbauer zu Gast. Bei geführten Rundgängen durch die Produktionshallen präsentierten die Mitarbeiter den Jugendlichen ihre Arbeitsplätze. Bei einigen Stationen konnten die Schüler auch selbst praktisch tä-



Schüler lernten den Werkstoff Glas in all seinen Facetten kennen. Foto: Glas Wiesbauer

tig werden. Als besonderes Highlight durften die Jugendlichen ein Erinnerungsfoto, das direkt während der Betriebsführung auf Glas gedruckt wurde, mit nach Hause nehmen.

Vom Lehrling zur Fachkraft

Die Firma Glas Wiesbauer blickt auf eine 100-jährige Geschichte zurück. Der Betrieb wird in vierter Generation von Michaela

Wiesbauer und ihrem Schwager Gerald Wiesbauer-Pfleger geführt. Derzeit beschäftigt das Unternehmen 43 Mitarbeiter – 15 davon haben ihr Handwerk bei Glas Wiesbauer auch gelernt und sind dem Betrieb nach ihrem Ausbildungsende treu geblieben. Glas Wiesbauer bildet in den Lehrberufen Bürokauffrau/Bürokaufmann, Glasbautechniker und Drucktechniker aus. ■

5. BIS 7. MÄRZ

Zum Saisonstart Hausmesse bei Sport Mayr

SCHWERTBERG. Wenn die Tage länger werden und die ersten Sonnenstrahlen die Radsaison einläuten, gibt es in Schwertberg eine feste Adresse für alle Sportbegeisterten: Sport Mayr.

Vom 5. bis 7. März verwandelt sich das Fachgeschäft wieder in ein Mekka für Schnäppchenjäger und Technik-Fans. Die traditionelle Hausmesse steht vor der Tür und verspricht dieses Jahr Angebote, die man schlichtweg nicht ignorieren kann.

Mobilität auf zwei Rädern: unfassbare Messepreise

Das Herzstück der diesjährigen Hausmesse ist die gewaltige Auswahl an Fahrrädern und E-Bikes. Egal ob High-End-Mountainbike, gemütliches City-E-Bike oder das erste Kinderrad – Sport Mayr bietet unfassbare Messepreise auf lagern-



Sport Mayr freut sich auf viele Messebesucher.

Foto: Tips

de Modelle. Nur vor Ort – nicht online! Doch damit nicht genug: Auf das gesamte Zubehör gibt es während der drei Tage zusätzliche Rabatte, damit die neue Tour perfekt ausgestattet starten kann.

Alles für den Sport – von Kopf bis Fuß

Nicht nur Radfahrer kommen voll auf ihre Kosten. Sport Mayr steht für Kompetenz im gesamten Sportbereich. Deshalb umfasst

die Rabattaktion das komplette Sortiment: Laufschuhe: Top-Modelle für Asphalt und Trail Sportbekleidung: Funktionelle Outfits für Training und Freizeit; Equipment: Alles, was das Sportlerherz begehrt, ist knallhart reduziert.

Drehen, Hoffen, Gewinnen: Das Sport-Mayr-Glücksrad

Wer glaubt, dass bei den Messepreisen schon Schluss ist, hat die Rechnung ohne das legendäre Glücksrad gemacht.

Jeder Einkauf bietet die Chance auf den Hauptgewinn: Wer ein glückliches Händchen beweist, kann sich zusätzliche Gutscheine im Wert von bis zu 200 Euro sichern!

Das ist die Gelegenheit, den ohnehin schon unschlagbaren Messepreis noch einmal massiv zu drücken. ■ Anzeige

FÜR GEWERBE UND LANDWIRTSCHAFT

PV-Großspeicher: mehr Eigenstrom, mehr Sicherheit, weniger Kosten

PERG. PV-Großspeicheranlagen gewinnen für gewerbliche Unternehmen und landwirtschaftliche Betriebe zunehmend an Bedeutung. Sie versprechen eine optimierte Eigenstrom-Nutzung, verbesserte Versorgungssicherheit, reduzierte Energiekosten sowie eine geringere Belastung des öffentlichen Stromnetzes. Die BEAM GmbH aus Perg beliefert Kunden in ganz Österreich mit PV-Großspeicherlösungen.

Bei der PV-Stromerzeugung stellt der Zeitversatz zwischen Produktion und Verbrauch des PV-Stromes oftmals eine Herausforderung dar. Zu Spitzenzeiten muss überschüssiger Strom ins Netz eingespeist werden, bei niedriger PV-Produktion muss



Christian Obermayr mit einem PV-Großspeicher

Foto: BEAM GmbH

benötigte Energie oft kostspielig aus dem öffentlichen Netz bezogen werden. Durch den Einsatz einer Großbatterie kann diese Lücke geschlossen werden. Dazu BEAM-Geschäftsführer Christian Obermayr: „Der selbst produzierte Strom wird vor Ort gespeichert und steht dann jederzeit für den Eigenverbrauch

zur Verfügung. Dadurch sinkt der Netzbezug deutlich und die Wirtschaftlichkeit einer betrieblichen PV-Anlage steigt.“

Versorgungssicherheit bei Blackouts

Moderne Speicherlösungen verfügen meist über eine automatische Notstrom-Umschaltung. Bei einem Stromausfall sorgen sie so für eine unterbrechungsfreie Stromversorgung des Betriebes. Damit steigt die Betriebssicherheit und die Abhängigkeit von der Netzverfügbarkeit wird reduziert. Netzdienliche Funktionen lassen sich ebenfalls abbilden, denn Speicher können als flexible Lastträger eingesetzt werden, Netzinfrastruktur entlasten und bei Bedarf Spitzenlasten auffangen.

Kostenreduktion durch Peak-Shaving

Viele gewerbliche Stromtarife basieren auf gemessenen Spitzenlasten, betriebliche Stromspeicher glätten diese Spitzen und helfen so Kosten planbarer zu gestalten. Die Skalierbarkeit moderner Großspeicher ermöglicht außerdem eine flexible Anpassung an wachsende oder saisonale Anforderungen.

Vorführanlage in Perg

Um das Potenzial von gewerblichen Großspeichern demonstrieren zu können, betreibt die BEAM GmbH in Windhaag/Perg eine Vorführanlage. Das Unternehmen liefert Großspeicher von 50 bis zu 3.600 Kilowattstunden, Vorführtermine: www.beam-solar.at ■ Anzeige

WKO

Bautag OÖ: Jetzt wird gebaut – auch an den Rahmenbedingungen

OÖ. Beim 20. Bautag der öö. Landesinnungen Bau und Bauhilfsgewerbe wurde eine differenzierte Bilanz des Baujahres 2025 gezogen und klarer Handlungsbedarf aufgezeigt.

Steigende Kosten, komplexe Regelwerke und ein herausforderndes Marktumfeld prägen die Branche. Um Investitionen zu ermöglichen und regionale Wertschöpfung zu sichern, fordert die Bauwirtschaft verlässliche und praxistaugliche Rahmenbedingungen.

Mit über 400 Gästen verzeichnete der „Jubiläumsbautag“ am 27. Jänner 2026 einen neuen Teilnehmerrekord. Zwei Jahrzehnte nach seiner Neuausrichtung gilt der Bautag als fixer Treffpunkt der heimischen Bauwirtschaft für Information, Austausch und Vernetzung.

Rückblick & Ausblick

Die Landesinnungsmeister Wolfgang Holzhaider (Bau) und Martin Greiner (Bauhilfsgewerbe) gaben einen Rück- und Ausblick auf Marktentwicklungen und Herausforderungen. Holzhaider betonte die Vielfalt der Gewerke und das



3.v.l. Landesinnungsgeschäftsführer Markus Hofer, 2. Reihe 2.v.l. Landesinnungsmeister Bau Wolfgang Holzhaider, 4.v.l. Landesinnungsmeister Bauhilfsgewerbe Martin Greiner, 2.v.r. Kabarettist Gernot Kulis, 1.v.r. Moderatorin Silvia Schneider, Gewinner in der Mitte

Foto: Andreas Röbl

gemeinsame Ziel, das Gebäude als Ganzes zu denken. Ein Schwerpunkt liege auf dereguliertem Bauen: Vereinfachte Standards, moderne Regulatorik und gestärkte Planungskompetenz seien entscheidend für die Zukunft.

Als Vorbild nannte Holzhaider den „Hamburg-Standard“, mit dem durch vereinfachte Bauweisen deutliche Kosteneinsparungen erzielt wurden. Auch der verantwortungsvolle Umgang mit Bodenverbrauch bleibe zentral. Die Landesinnung will sich daher aktiv in raumordnungspolitische Diskus-

sionen einbringen. Zudem forderte Holzhaider eine stärkere Berücksichtigung regionaler Wertschöpfung bei der Vergabe von Bauvorhaben aus öffentlicher Hand.

Martin Greiner rief dazu auf, die Zukunft aktiv zu gestalten. Besonders für Klein- und Mittelbetriebe brauche es praktikable Rahmenbedingungen, etwa bei der Arbeitszeitregelung für Lehrlinge. Kritisch äußerte er sich zur zunehmenden Bürokratie, die Ressourcen bindet und Betriebe belastet. Greiner erneuerte seine Forderung nach dem Wegfall des Sachbezugs für Prit-

schen- und Kastenwagen und warnte vor neuen Regulierungen, die an der betrieblichen Realität vorbeigehen. Einen Rückblick auf 20 Jahre Bautag gab Geschäftsführer Markus Hofer und berichtete über die Entwicklung des Formats zu einem offenen Impulsgeber für neue Technologien und Zukunftsthemen. Durch das Programm führte erneut Silvia Schneider, für einen humorvollen Höhepunkt sorgte Comedian Gernot Kulis. Im Rahmen der Veranstaltung erhielten zehn glückliche Gewinner jeweils ein T-Shirt. ■

Anzeige



Einblicke

Die BBS und die BASOP Baumgartenberg luden zum Open House Day ein und boten interessierten Besuchern einen umfassenden Einblick in das lebendige Schulleben. Unter die Ehrengäste mischte sich auch Bürgermeister Alexander Leutgeb (SPÖ). Er ließ es sich nicht nehmen, die Schulen persönlich zu besuchen und sich vor Ort ein Bild vom vielfältigen Angebot zu machen. Foto: BBS/BASOP



Foto: Land OÖ/Margot Haag

Werkstatt für Demokratie 18 Klassen aus ganz Oberösterreich nahmen an der „Werkstatt für Demokratie in Oberösterreich“ im Linzer Landhaus teil. Mit dabei war auch die 4c der Mittelschule Perg Stadtzentrum. Die Schüler nutzten die Chance, dem Landtagsabgeordneten sowie Bürgermeister Anton Froschauer (ÖVP) und der Landtagsabgeordneten Gabriele Knauseder (SPÖ) ihre Fragen zu stellen.

WUNDPRAXIS CLAUDIA GEYRHOFFER

Wenn Wunden und Schmerzen den Alltag bestimmen – Hilfe in Perg

PERG. Nicht heilende Wunden, Narbenbeschwerden oder anhaltende Schmerzen können den Alltag massiv beeinträchtigen – körperlich wie auch emotional.

Viele Betroffene ziehen sich zurück, verlieren an Mobilität oder kämpfen mit einer langen Leidensgeschichte. In der neuen Wundpraxis von Claudia Geyrhofer im PEBIOS erhalten Patienten nun professionelle, wohnortnahe Unterstützung.

Individuelle Behandlungen

Geyrhofer begleitet Menschen mit akuten und chronischen Wunden, etwa bei diabetischem Fußsyndrom, Druckgeschwüren, nach Operationen oder nach Verletzungen mit verzögerter Heilung. Jede Behandlung



V. l.: Wundtherapeutin Claudia Geyrhofer, DDr. med. Michael Arvanitakis und Wundtherapeutin Natascha Maurer im neuen PEBIOS in Perg

Foto: Gattringer

wird individuell geplant und orientiert sich an den persönlichen Bedürfnissen der Betroffenen. Neben bewährten Methoden kommen moderne Therapieformen wie ein hochmoderner ILUX Low-Level-Laser

zum Einsatz, der die Wundheilung fördert, Narben positiv beeinflussen kann und auch bei Beschwerden an Gelenken, Sehnen und der Muskulatur unterstützend wirkt. Ebenso können akute Verletzungen und Schmerzen gezielt behandelt werden.

Ärztliche Begleitung

Ein zentraler Bestandteil der Praxis ist die enge ärztliche Begleitung der Therapien durch DDr. med. Michael Arvanitakis, die medizinische Sicherheit und eine abgestimmte Behandlung gewährleistet.

Darüber hinaus legt Geyrhofer großen Wert auf eine umfassende Vernetzung: Die Zusammenarbeit mit Fachärzten wie Neurologen, Gefäßchirurgen und Lymphtherapeuten, mit Hausärzten sowie

mit dem Orthopädiezentrum Pilz ermöglicht eine ganzheitliche Betreuung über verschiedene medizinische Bereiche hinweg.

Mehr Lebensqualität

Neben der Therapie steht die persönliche Begleitung im Fokus. Zeit für Gespräche, verständliche Erklärungen und Beratung sind wichtige Bausteine auf dem Weg zur Heilung. Mit der neuen Wundpraxis im PEBIOS gibt es in Perg nun ein Angebot, das moderne Medizin mit Menschlichkeit verbindet – für mehr Lebensqualität, mehr Mobilität und neue Zuversicht. ■ Anzeige

Tel. 07262 23300-501
oder online Terminbuchung
unter www.pebios.at

MRT- UND CT-ZENTRUM

Start im Sommer 2026

PERG. Wie Tips bereits berichtete entsteht am Fuchsenweg 3, im Ärztezentrum in Perg, ein Zentrum für Magnetresonanztomografie (MRT) und Computertomografie (CT). Laut neuester Information sind Terminvereinbarungen bereits ab Juli 2026 möglich.



Foto: Lightfield Studios/stock.adobe.com

Ein MRT- und CT-Zentrum entsteht.

Die beiden Radiologen Martin Wurm und Christoph Buchberger realisieren das Projekt gemeinsam. Das neue MRT-System kommt nahezu ohne Helium aus und reduziert dadurch Ressourcen- und Energiebedarf deutlich. Es zählt zu den ersten heliumarmen MRT-Systemen in Oberösterreich und verfügt über eine KI-gestützte Bildoptimierung, die die Bildqualität automatisiert verbessert. Dadurch werden eine höhere Bildqualität und kürzere Untersuchungszei-

ten möglich – ein Vorteil insbesondere für Kinder und für Patienten mit Platzangst. Mit der Erweiterung um ein CT wird das diagnostische Angebot zusätzlich gestärkt: Künftig können in Perg sowohl MRT- als auch CT-Untersuchungen wohnortnah durchgeführt werden. „Ein wichtiger Schritt, um die Versorgungsqualität im Bezirk nachhaltig zu verbessern“, betont Radiologe Martin Wurm. ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 18. Februar



aufsteigender Mond – Aschermittwoch

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Füße und Zehen

Günstig: Zimmerpflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Blattpflanzen (Salate) im Glashaus säen, auch Blütenpflanzen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Salben herstellen; Vorstellungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonenmassage – **Ungünstig:** Haare schneiden und waschen; Malerarbeiten

DO 19. Februar



ab 20:40 Uhr Widder – aufst. Mond – S. gestern

FR+SA 20.+21. Feb.



aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren

Günstig: Bäume und Sträucher schneiden, die noch Holz ansetzen sollen; Fruchtpflanzen im Glashaus säen; Haltbarmachung von Lebensmitteln; Brot und Kuchen backen; guter Schlachttag; Wohnung gründlich lüften; gute Wirkung von Medikamenten und Schönheitsmitteln; Haare waschen – **Ungünstig:** Pflanzen düngen; Genussmittel wie Kaffee und Nikotin

SO+MO 22.+23. Feb.



bis 00:35 Uhr Widder – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Erdtag – Kältetag

Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken

Günstig: Räumarbeiten, z. B. Holz schlichten; Bäume und Sträucher pflanzen; umsetzen; Salben und Körperpflegemittel herstellen; Angelegenheiten, die die Familie betreffen; Hochzeitstag; Hobbys; Geldangelegenheiten

Ungünstig: Hausputz u. Anstrengungen

DI 24. Februar



bis 03:35 Uhr Stier – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität:

Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände

Günstig: Wohnung lüften; Blumen säen (Glashaus); Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Haustiers reinigen; Zimmerpflanzen umtopfen; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten; Holz schlagen, das besonders hart sein soll

Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

MI 25. Februar



Wendepunkt – Siehe gestern

DO 26. Februar



bis 06:15 Uhr Zwillinge – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Blattpflanzen säen; Zimmerpflanzen gießen und düngen; feuchter Hausputz; Wäsche waschen; Wasserinstallationen; Säugetiere entwöhnen; Tiefenreinigung der Haut; Massagen; Familienangelegenheiten

Ungünstig: Haare waschen und schneiden

tips.at/mondkalender

WOHNBAU

OÖ stabil gegen den Bundestrend

In Oberösterreich werden heuer rund 3.400 fertiggestellte Wohneinheiten prognostiziert, der Wert liegt damit auf dem Niveau des Vorjahres.

Für das Jahr 2027 ist mit einem deutlichen Rückgang um rund 1.000 Wohneinheiten zu rechnen. „Trotz des Einbruchs im Vergleich zu den Rekordjahren hält sich der Wohnungsneubau in Oberösterreich entgegen den Bundestrends konstant und steigt wieder. Auch den Rückgang 2027 müssen wir nicht fürchten, denn die Pipeline der geplanten Projekte ist schon ordentlich gefüllt. Damit bewährt sich die oberösterreichische Immobilienwirtschaft entgegen den bundesweiten Trends“, sagt Mario Zoidl, Obmann der Fachgruppe der Immobilien- und Vermögenstreuer

in der Wirtschaftskammer OÖ. Für Fachgruppenobmann-Stellvertreter Gerald Hommer sind diese Zahlen ein wichtiger Indikator dafür, was die Betriebe in Oberösterreich trotz Krisen tagtäglich leisten.

OÖ Immobilienmarkt trotz Krisen stabil

Hommer führt aus: „Gerade die schwierigen Finanzierungsbedingungen, wie etwa die strenge Kreditvergabe für Kunden und Bauträger, aber auch die Zinsentwicklung und allgemeinen Teuerungen bundesweit haben die Immobilienwirtschaft massiv gebremst.“ Er erklärt weiter: „Die Zahlen sowohl im Neubau als auch in den Transaktionen gehen bundesweit zurück. Wir haben es geschafft, trotz Einbrüchen ein konstantes Niveau zu



Der Wohnungsbau hält sich in OÖ recht konstant. Foto: EdNurg/stock.adobe.com

halten. Mehr noch, in den kommenden Jahren geht es wieder nach oben“, so Hommer.

Gewerbliche und Gemeinnützige gleich auf

Gebaut wird in Oberösterreich nahezu exakt geteilt von gewerblichen Bauträgern und gemeinnützigen Bauträgern. „Mit 48 Prozent Neubauleistung der gewerblichen Immobilienwirtschaft und 52 Prozent der gemeinnützigen Bauträger halten

wir uns in Oberösterreich sozial gerecht die Waage“, berichtet Gerald Hommer. „Auch das ist ein starker Gegentrend zu den bundesweiten Zahlen. Dass gewerbliche Bauträger im städtischen Gebiet mehr neu bauen, entspricht aber wiederum der Norm. In der Landeshauptstadt Linz haben die gewerblichen Bauträger die Nase vorne: Rund 67 Prozent der neuen Wohnungen werden dort gewerblich errichtet“, sagt Hommer. ■

KLASSIKER Bleibender Bodentrend

Der dominierende Bodentrend für das Jahr 2026 bleibt das Fischgrät-Muster. Sowohl bei hochwertigem Parkett als auch bei modernen Vinylböden steht diese Verlegeart für Eleganz, Handwerkskunst und zeitlose Ästhetik. Besonders beliebt sind warme, natürliche Holzöne in

Kombination mit matten, ruhigen Oberflächen, die dem Boden eine authentische und wohnliche Ausstrahlung verleihen. Vinylböden überzeugen zusätzlich durch hohe Strapazierfähigkeit, Pflegeleichtigkeit und Feuchte-resistenz und eignen sich für den gesamten Wohnbereich. ■



Fischgrät-Muster: Eleganz, Handwerkskunst und zeitlose Ästhetik Foto: raumpixel.at



Energie. Aber Gut.

Energiesparmesse Wels
27.02.–01.03.2026

Feel Good Energie

Spannung garantiert – besuchen Sie uns auf der Energiesparmesse Wels!

Freuen Sie sich auf umfassende Beratung, clevere Tipps aus der EnergiesparAkademie und ein tolles Gewinnspiel. Exklusiv für alle im Kundenklub: Gratis-Messticket und Gutschein für eine Gratis-Mehrfachsteckdose.

energieAG

URBAN MINING

Bauabfall als wertvoller Rohstoff

Abriß ist kein Abfall, sondern eine Ressource: Das Konzept des „Urban Mining“ nutzt Städte als

Rohstofflager. Durch gezieltes Recycling von Betonbruch entsteht hochwertiger Recyclingbe-

ton, der Sand und Kies ersetzt. So werden endliche Baustoffe geschont, ohne bei Qualität oder Si-

cherheit Abstriche zu machen. Ein wichtiger Schritt für nachhaltiges Bauen. ■

SENFTENBACHER

Der starke Ziegel aus dem Innviertel

ÖÖ. Seit Generationen steht der Name Senftenbacher im Innviertel und darüber hinaus für hochwertige Ziegelprodukte.

Das Familienunternehmen blickt auf mehr als 135 Jahre Erfahrung zurück und wird heute in vierter Generation von den Brüdern Peter und Andreas Flotzinger geführt. Gemeinsam mit rund 50 Mitarbeitern entstehen langlebige und nachhaltige Baustoffe für den modernen Wohnbau. Ein aktuelles Beispiel für diese Verbindung aus Tradition und Innovation ist der Ziegel 44 Magnum. Er wurde speziell für die Anforderungen heutiger Bauprojekte entwickelt, bei denen Grundstücke zunehmend kompakter werden und Wohnraum effizient genutzt werden muss. Mit seinem 44-Zentimeter-Format ermöglicht der 44



Peter (l.) und Andreas Flotzinger

Magnum schlankere Außenwände bei gleichzeitig hoher Dämmleistung. Weniger Wandstärke bedeutet mehr nutzbare Wohnfläche – ohne Abstriche bei Stabilität, Wohnkomfort oder Energieeffizienz. Gefertigt aus natürlichem Lehm aus der Region, überzeugt der 44 Magnum durch ein angenehmes Raumklima, hohe Langlebigkeit und kurze Transportwege. Als regionaler Baustoff steht er für Nachhaltigkeit, Kosteneffizienz und Qualität aus dem Innviertel. ■ Anzeige



Fr./Sa. 13.03. & 14.03.26

bauinfo
tage

Firmenzentrale
Niedernhaag 32
A-4580 Haag/H.

Fr. 16:00 – 19:00 Uhr

Sa. 9:00 – 12:00 Uhr bzw. 13:00 – 16:00 Uhr

- **Exklusive Werksführung:**
So entsteht Ihr Traumhaus
- **Fachvortrag "Holz - natürlich.nachhaltig."**
Vorteile, Bauweise, Qualität
- **Individuelle Beratung und Information**
rund um Ihr Bauvorhaben
- **Musterhäuser live erleben:** Wohnhaus und Modulhaus microHOME
- **Finanzierungsberatung**
Aktuell, unverbindlich und persönlich vor Ort



Bitte um
Anmeldung bis
12. März

www.genboeck.at

GenböckHaus
gscheit bauen

GRADER MICHL

Ein Senftenbacher Ziegel ist der "Grade Michl" unter den Ziegeln, denn er hält, was er verspricht. Bei Qualität, beim Preis und beim Liefertermin. Und Sie bekommen die perfekte Ziegellösung für jedes Haus. Darauf kann man bauen.
www.senftenbacher.at

**ENERGIESPAR-
MESSE WELS**
27.02.–01.03.2026

Starker Ziegel.
Echt starkes Versprechen.



SENFTENBACHER
Der starke Innviertler Ziegel



WOLF HAUS

Energiesparwochen zum Firmenjubiläum

SCHARNSTEIN. Anlässlich seines 60-jährigen Bestehens unterstützt WOLF Haus künftige Häuslbauer mit einer Aktion zur Kostenoptimierung.

Ganzheitlicher Hausbau als Basis für finanzielle Sicherheit

Ein wesentliches Merkmal des Angebots ist die Zusammenführung von Haus- und Kellerbau. Als derzeit einziger Anbieter am österreichischen Fertighausmarkt integriert das Unternehmen den Kellerbau direkt in den Erstellungsprozess. Dieser ganzheitliche Ansatz zielt darauf ab, Schnittstellenrisiken zu eliminieren und den Bauherren eine lückenlose Sicherheit von der Planung bis zur Fertigstellung zu bieten. Im Zentrum der aktuellen „Energiesparwochen“ steht die Förderung der Energieautarkie. Künftige Häuslbauer

erhalten beim Bau ihres Eigenheims eine Photovoltaik-Anlage inklusive Speichersystem. Diese Maßnahme zielt darauf ab, die langfristigen Betriebskosten der Gebäude nachhaltig zu senken. Zusätzlich bietet das Modell der Bauherrenmithilfe eine Option zur aktiven Kostensenkung um bis zu 20 Prozent. In Kombination mit der fachlichen Begleitung durch WOLF Haus ermöglicht dies eine kontrollierte Ersparnis bei gleichzeitig hoher Ausführungsqualität.

Weitere Informationen und Bauinfotag

Details: www.wolfhaus.at oder persönlich bei den Bauinfotagen in Scharnstein. Der nächste Infotag findet am Freitag, 27. Februar statt. Aufgrund der limitierten Teilnehmerzahl wird um eine vorherige Anmeldung gebeten. ■ Anzeige

LÄNGERE GARTENSAISON

Das Hochbeet wird zum Gewächshaus

Mit dem neuen Gewächshausaufsatz „Florentina“ bietet der oö. Stauraum-Spezialist Biohort eine clevere Systemerweiterung für das Gartenjahr an. Der Aufsatz lässt sich einfach auf bestehende Biohort-Hochbeete oder das Pflanz-

beet „Belvedere“ nachrüsten, dadurch entsteht ein kleines Gewächshaus. Wird es im Inneren zu heiß, öffnen sich die Dachfenster selbstständig. Um den Raum maximal zu nutzen, lassen sich seitlich Pflanztöpfe anbringen. ■



Wer bereits ein Hochbeet von Biohort hat, kann dieses jetzt mit dem Aufsatz „Florentina“ zu einem kleinen Gewächshaus ausbauen.

Foto: Biohort GmbH

Die WOLF HAUS ENERGIESPARWOCHEN

GRATIS PV-ANLAGE

+ GRATIS SPEICHER

Bis zu - 20% extra dank BAUHERRENMITILFE



WOLF Haus. Rundum WOLFÜHLEN.



OFFLINE

Smart Home klappt auch ohne Internet

Smarte Haustechnik soll den Alltag erleichtern und dabei vor allem eines bieten: Sicherheit. Viele Smart-Home-Systeme setzen heute aber auf Cloud-Dienste und eine permanente Internetverbindung.

JUNG HOME verfolgt zum Beispiel bewusst einen anderen Ansatz: Das System arbeitet lokal im eigenen Zuhause – unabhängig vom Internet und ohne externe Server. Es basiert auf der bestehenden 230-Volt-Elektroinstallation, die in jedem Haus und jeder Wohnung vorhanden ist. Der große Vorteil dieses Prinzips liegt in der Sicherheit. Steuerungsbefehle und Daten bleiben im Haus und werden nicht über externe Cloud-Server gelei-



Die Kommunikation innerhalb des JUNG HOME Netzwerks ist automatisch verschlüsselt.

Foto: epr/Jung.de

tet. Die Kommunikation innerhalb des Netzwerks ist automatisch verschlüsselt, um unbefugten Zugriff von außen zu verhindern. Gesteuert wird JUNG HOME über die kostenfreie JUNG HOME App. ■



Sanier'n mit Hirn?

Sanierung ist Kern-Kompetenz.

Welcher Sanierungs-Typ bist du? Jetzt herausfinden:

kern.at/sanierung



**JETZT 3 MONATE MIETREDUZIERT WOHNEN!
FERTIGGESTELLT & SOFORT BEZIEHBAR!**

www.lebensraeume.at
neueszuhaue@lebensraeume.at
0732 / 69 400 - 15

Lebensräume
DIE WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT SEIT 1909

GEFÖRDERTE MIETWOHNUNGEN IN ALLERHEILIGEN I. M.

2- u. 3-Raum-Wohnungen ca. 55 - 76 m²
inkl. Loggia / Balkon
Tiefgaragenstellplatz mit E-Mobilitätsverteiler



SCAN ME

MARKTPLATZ

Aktuelles

Wer könnte mir (Inländerin) € 14.000,- **leihen**, bis zum Verkauf der mir schon geschenkten Wohnung meiner Mutter (83 Jahre)? € 18.000,- retour. ☎ 0664 8787355



Hr Ernst sucht von Privat! Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/Schreibmaschine uvm.

Seriöse Abwicklung in Bar! ☎ 0676 7562857

Infrarot-Heizung, supergünstig, mittels modernster Infrarottechnik, keine Schichtwärme, nur max. 320 Watt, ca. 60x30cm, einfach einstecken und los gehts! ☎ 0664 5311747.

Suche Sänger, Duette, Gruppen udgl. für Gstanzsingen in der heimischen Gastronomie. dinnertainment@gmx.at

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Dienstleistungen

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Kontakte

Sehr gepflegter diskreter 50jähriger **Mann** sucht nettes beschuhabares, flottes Seniorpaar für gemeinsame schöne Stunden und Dauerfreundschaft Plus, bin mobil, ✉ Zuschriften an Tips, Roßmarkt 5, 4710 Grieskirchen unter 004/14235

Partner-/Freundschaft

Christina 63 J. eine Frau mit viel Power. Ich vermisse Leidenschaft, Küssen, Kuscheln, gemeinsam Kochen, gemütlich Sport. Du, mit viel Herz, Hirn u. Humor, da dann. Agentur Jet Set, ☎ 0676 6238430 auch **SA u. SO.**

Foto-Katalog mit Fotos unserer partnersuchenden Damen und Herren von 35-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern! ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Johann 63 J., bodenständig, verlässlich, bereit fürs Ankommen. Ein Kaffee, ein Lächeln, vielleicht unser Anfang. Meld dich. ☎ 0664 1449350
www.liebevoll-vermittelt.at

Sympathische W., 59, (1,68 m), schlank und gepflegt, sucht einen treuen, aufrichtigen Mann für eine ehrliche Beziehung. Mail bitte an myherzanherz@gmail.com

So im Glück. So Tips

Die besten Gewinnspiele und tolle Preise auf www.tips.at/gewinnspiel

Rund um Haus u. Garten

GARTENBAU

PFLASTERBAU
SANIERUNG
NATURSTEINMAUERN
0660/2941111

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218

MINIBAGGERUNGEN
PFLASTERUNGEN
0660 9269384

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273

Übersiedlung/Räumung

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Verkauf



Zille von Wittl, 7m, Bj. 2020, inkl. Abdeckplane um € 1.900,- (Antifoulinganstrich Frühjahr '25), mit oder ohne neuwertigen **Honda Außenborder**, 40 PS, Bj. 2023 (nur 15 Betriebsstunden) um € 4.900,-. Besichtigung Halle Zentrum Wels. ☎ 0677/61735443 (Gudrun), gudrun@andresen.at

Verschiedenes

Suche Personen, die gerne **spielen: Activity**, Dixit, auch Kartenspiele (kein Tarock). In Perg, evtl. abwechselnd bei Teilnehmern. ☎ 0660 9020066

MOBILITÄT

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863
Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Kauf

Suche Landwirtschaft/Hof/Haus (ab 1 ha) in OÖ/NÖ auf Kauf oder Leihrente. Für alle Optionen offen. ☎ 0664 4191347

JOBS

Stellenangebote

Suche verlässliche Hilfe für Haushalt in 3350 Haag. Bei Interesse bitte melden Sie sich unter ☎ 0664 1618417



IMPRESSUM

REDAKTION PERG

Dirnbergerstraße 1, 4320 Perg
Tel.: +43 7262 54000
E-Mail: tips-perg@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Mag. Claudia Greindl
Mag. Michaela Maurer
Jennifer Wiesmüller

Kundenberatung:

Linda Frotschauer
Nikolaus Gatteringer-Ebner

Producing (Grafik):

Julia Brandstätter
Barbara Wagner

Auflage Perg: 22.140

Medieninhaber:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:

Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:

Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:

wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:

Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:

Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:

Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:

Maria Hoflehner, BSC

Leitung Producing/Grafik:

Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:

Edith Grafeneder

Druck:

OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.
Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378



Mitglied im **VRM**, 7,5 Mio. ges. Auflage
VERBAND DER REGIONAL MEDIEN ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

Sie möchten den **nächsten Schritt in Ihrer Karriere** gehen,
Verantwortung übernehmen und Ihre Stärken aktiv einbringen?

Dann werden Sie Teil unseres SHV-Teams als:

♦ **Sachbearbeiter/in im SENIORium Bad Kreuzen**

Entlohnung:

Funktionslaufbahn GD 18

gem. Oö. GDG 2002, ;
(Einstiegsgehalt bei 40 Wochenstunden mind. 2.804,90 Euro brutto)

Beschäftigungsausmaß: Teilzeit/Jobsharing, 25 Wochenstunden (mit Bonusstundenregelung)

Dienstverhältnis: auf bestimmte Zeit (Karenzvertretung)

Bewerbungsfrist: 25.02.2026

Wir bieten:

• Kinderbetreuung in den SENIORien Grein, Mauthausen und Perg (Sommerkinderbetreuung in Baumgartenberg) • Sicherer attraktiver Arbeitsplatz in der Region (kurzer Arbeitsweg, mehr Freizeit, Klimaschutz) • Attraktive Sozial- und Zusatzleistungen (Fahrtkostenzuschuss, Kinderzuschüsse, Pensionskasse, ...) • Versicherung bei der Krankenfürsorge für Gemeindebedienstete mit attraktiven Zusatzleistungen (z.B. freie Arztwahl; KH-Sonderklasse MB; Zuschüsse für Heilmassagen, Zahnprophylaxe, ...) • Diverse Sonderurlaubsmöglichkeiten • Aus- und Weiterbildungsangebote • Mitarbeit in engagierten Teams • Betriebsküche mit ermäßigtem Essen aus großteils regionalen Lebensmitteln (Zertifikat „Gesunde Küche“) • „Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement“ nach E-Qalin® und NQZ • Firmenrabatte

Wir freuen uns auf
Ihre Bewerbung!

Bewerbungsmöglichkeiten und weitere
Informationen unter
www.shvpe.at



Dienstbeginn:
ehest

Sozialhilfeverband Perg

4320 Perg, Dirnbergerstraße 11
office@shvpe.at
Tel. +43 7262 551 67323



Kulturvermittler im Keltendorf (m/w/d)

(Teilzeit mit mind. 20 Std./Wo., 50 - 100 % im Gleitzeitmodell)
Beginn: ab 28. März 2026

Entlohnung: Einstiegsgehalt GD 23 (Stufe 1 brutto bei 40 Std./Wo. 2.319,30)

Sie interessieren sich für:

- Geschichte
- handwerkliche Tätigkeiten
- Archäologie

Dann bewerben Sie sich bis 02. März 2026 / 12 Uhr am Marktgemeindeamt Mitterkirchen.

Nähere Informationen unter 0664/83 32 869 oder info@keltendorf-mitterkirchen.at

Jetzt profitieren: Winterzeit ist Räumzeit!

Mit der Tips 1+1-Aktion doppelt profitieren! Schalte eine Anzeige – die zweite gibst's gratis dazu!

Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. März 2026.

JOBS

Stellenangebote

Pers. Assistentin (im Rahmen der pers. Assistenz) für Arbeit rund ums Haus gesucht. Bei Interesse: andrea.seeliger@hotmail.com

Wir suchen ab sofort zuverlässige Unterstützung für unser Serviceteam (Kellner/in und Hilfskraft). 30 oder 40 Stunden/Woche, Lohn lt. KV (Überbezahlung möglich), Interesse? Dann melde dich bitte unter ☎ 0680-2213174, Zum Goldenen Löwen, 4490 St. Florian

Stellengesuche

Suche Job als Reinigungsdame, bin ordentlich und zuverlässig. Raum Linz oder Perg ☎ 0681 20749309

Ein starker Einstieg für neue Tips Werbekunden!

Ihr Tips-Verkaufsberater informiert Sie gerne über die Neukundenaktion.

www.tips.at/kontakt

IRKOWSKY & LEITNER GmbH

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

Bürokraft (VZ)

Aufgabengebiet

- Administrative Aufgaben (Mailverkehr, Post, Telefon)
- Rechnungen verwalten und bearbeiten
- Mitarbeit im Angebots- und Personalwesen
- Allgemeine Sekretariatsarbeiten

Anforderungen

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Berufspraxis aus dem Bau- bzw. Baunebengewerbe von Vorteil
- Sehr gute IT-Kenntnisse, MS Office (ev. auch AUER und BMD)
- Teamfähig- und Verlässlichkeit
- Ausgezeichnete Deutsch-Kenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten

- Abwechslungsreiche Tätigkeit und Dauerbeschäftigung
- Angenehmes Arbeitsumfeld in einem engagierten Team
- Weiterbildung
- Gehalt lt. KV ab € 2.200,00 Brutto, ÜZ je nach Qualifikation

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Irkowsky & Leitner GmbH, Raimundstraße 44, 4020 Linz
zH Edeltraud Mülleder oder per Mail: e.muellereder@i-l.at

Leser-Skitag 2026

HAUSER Kaibling

SAMSTAG, 7. MÄRZ

123 Pistenkilometer nonstop

REIF FÜR DIE INSEL - FEIERN ÜBER DEN WOLKEN:
Party-Hotspot auf 1.800m mit Top-DJ LUM!X, Drinks, Pyro-Show, Mega-Aussicht und guten Vibes!

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Busanreise lt. Zustiegsmöglichkeiten* oder direkt vom Heimatort ab 20 Personen
- Tages-Skipass 4-Berge-Skischaukel Schladming
- € 15,- Hüttengutschein
- Zipfer Bierbar vor der Heimreise bei den Bussen
- 20 % Rabatt für Skiverleih und Skiservice beim Sport Hauser Kaibling

Vereins- oder Firmenskitag schon geplant?

Eigene Zustiegsstelle ab 20 Personen • Eigener Bus ab 40 Personen

p. P. **€ 116,-**

Jugend € 101,-
Kinder € 89,-

*Preis pro Person inkl. angeführter Leistungen. Bus-Zustiegsmöglichkeiten in Bad Hall, Bad Ischl, Eferding, Freistadt, Gallneukirchen, Gmunden, Grieskirchen, Kirchdorf/Krems, Lambach, Linz, Linz-Urfahr, Marchtrenk, Regau, Ried/Innkreis, Rohrbach, Sattledt, Schärding, St. Martin/Mkr., Steyr, Vöcklabruck, Wels





V.l.: Isabella Aigner, Edith Sigl, Roswitha Predl, Jessica Sigl. Foto: Hintersteinger

EISSTOCKSPORT

Landesmeister

PERG. Sechs Mannschaften lieferten sich bei der Eisstocksport-OÖ-Liga-Meisterschaft der Damen in der Norbert-Eder-Eishalle in Tragwein packende Duelle. Am Ende des Tages standen die Damen der DSG Union Pergkirchen ganz oben auf dem Siegereck. Sie erreichten den ersten Rang vor der ESV ASKÖ Eishaus Marchtrenk 1 und der SU Neustift 1. Damit steigen die Damen der DSG Union Pergkirchen in die Bundesliga auf. ■

SCHWIMMEN

Spitzen-Platzierungen für die Pergerinnen

PERG. Die Schwimmerinnen vom Schwimmteam Perg konnten sich bei den Oberösterreichischen Hallenmeisterschaften in Traun über gute Platzierungen freuen. Mehr als 330 Teilnehmer kämpften um die Medaillen.

Eine Bronzemedaille eroberten jeweils Luisa Plaim (über 100 Meter Brustschwimmen) und Jasmin Hözendorfer (über 100 Meter Rückenschwimmen). Darüber hinaus sicherte sich Luisa Plaim noch einen zusätzlichen fünften Platz (über 200 Meter Brustschwimmen). Zola Pölz brachte einen sechsten Platz mit nach Hause (über 100 Meter Brustschwimmen). Annika Harderer belegte einen sechsten Platz



Medaillengewinnerinnen: Jasmin Hözendorfer (l.) und Luisa Plaim. Foto: Diwold

(über 100 Meter Rückenschwimmen) und einen siebten Platz (über 200 Meter Lagen schwimmen). Jasmin Hözendorfer erreichte auch noch einen achten Platz (über 100 Meter Brustschwimmen). Kathi Podolska platzierte sich auf dem zehnten Rang (über 100 Meter Brustschwimmen). ■



Hubert Dansachmüller (Mitte) krönte sich zum Landesmeister. Foto: privat

LANDESMEISTER

Titelgewinner

NAARN. Für Hubert Dansachmüller aus Au an der Donau ging mit den 68. Oberösterreichischen Tischtennis-Landesmeisterschaften der Senioren in der Sporthalle Hagenberg (Softwareparkarena) ein besonders erfolgreicher Tag über die Bühne. Mit einer herausragenden Leistung und ausgezeichneter taktischer Raffinesse holte er den Sieg im Herren-Einzelbewerb (Altersklasse 75 Plus). ■



Geteilte Bilanz Der Tischtennis-Bundesliga-Klub Mauthausen empfing die Teams aus Flötzersteig und Guntramsdorf. Nach einem 4:2-Erfolg gegen Flötzersteig setzte es gegen Guntramsdorf eine 1:4-Niederlage.

Foto: privat



Sebastian Winkler, Sarah Hanneder und Klara Seyrl (r.).

Foto: Askö Luftenberg

JUDO

Drei Medaillen geholt

LUFTENBERG. Bei den oberösterreichischen Judo-Landesmeisterschaften in der Sporthalle Gallneukirchen gingen insgesamt 235 Judoka aus 20 Vereinen in den Altersklassen U12, U14 und U16 auf die Matte. Auch die Askö Luftenberg war mit elf Nachwuchskämpfern vertreten. Die Luftenerberger Judoka zeigten engagierte sowie kämpferische

starke Leistungen und konnten sich insgesamt drei Medaillen sichern. Über jeweils einen hervorragenden zweiten Platz durften sich Klara Seyrl (U12, unter 40 Kilo) und Sarah Hanneder (U14, unter 48 Kilo) freuen. Sebastian Winkler (U14, unter 55 Kilo) komplettierte den Medaillenerfolg der Luftenerberger mit einem dritten Platz. ■



Foto: SG Mühlviertelvolleys

Tabellenrang zwei Das Herrenteam der Mühlviertel Volleys verlor in Linz knapp 2:3 gegen die Union Waidhofen an der Ybbs. Damit bleiben die Mühlviertler punktgleich mit Wiener Neustadt auf Tabellenrang zwei der Austrian-Volley-League/2.

STRUDENGAUCUP

Ein spektakulärer Serienabschluss

ST. GEORGEN/WALDE. Trotz starken Regens am Vortag konnte die Rennserie des Sparkasse Strudengaucups, präsentiert von Tips, mit einem packenden Nachtslalom bei Flutlicht am Schorschi-Hang abgeschlossen werden.

Ein Novum gelang dabei Cornelia Kastenhofer: Zum ersten Mal setzte eine Dame im Gesamtergebnis die schnellste Zeit aller Teilnehmer und schrieb damit Geschichte im Cup. Gleichzeitig bereicherten Gäste aus Polen vom Verein Narciarski Czarna Gora das Feld und trugen zur internationalen Stimmung bei. Der Nachtslalom in St. Georgen am Walde bildete einen würdigen und emotionalen Schlusspunkt einer intensiven und sportlich hochklassigen



Die Bestzeiten des Abends vereint: Schnappschuss mit den Tagesschnellsten beim Nachtslalom in St. Georgen am Walde.

Foto: Herbert Kastenhofer

Rennserie. Noch einmal zeigten die Athleten beeindruckende Leistungen und sorgten für spannende Entscheidungen bis zum letzten Lauf.

Ein großer Dank gilt allen beteiligten Vereinen, den zahlreichen Helfern entlang der Stre-

cke, im Zielraum und im Hintergrund sowie den Sponsoren und Unterstützern, die mit ihrem Engagement zum Gelingen der Cup-Serie beigetragen haben. Ebenso gebührt den treuen Zuschauern Anerkennung, die mit ihrer Unterstützung für eine

großartige Stimmung sorgten und den Strudengaucup auch heuer wieder zu einem regionalen Winter-Highlight machten.

Die Ergebnisse

Die schnellsten Damen: 1. Cornelia Kastenhofer, 2. Christina Haider, 3. Pauline Steiner;
Die schnellsten Herren: 1. Markus Leonhardsberger, 2. Lukas Fürst, 3. Matheo Kastenhofer;
Die schnellsten Mädchen: 1. Elena Steindl, 2. Martyna Nicos, 3. Isabella Froschauer;
Die schnellsten Buben: 1. Paul Buchberger, 2. Leo Hinterleitner, 3. David Mühlbacher;
Die feierliche Gesamtsiegerehrung der Saison ist für April geplant und wird von der ASKÖ St. Georgen am Walde organisiert. Die genaue Terminbekanntgabe erfolgt rechtzeitig. ■



**24. Oberbank
LINZ DONAU
MARATHON**

ÖÖNachrichten

L_NZ

**LIVA
SPORT**

Medienpartner

ORF oö
Weil wir ÖÖ lieben

**11./12.04.2026
RUN  STEEL CITY**



JETZT ANMELDEN
www.linzmarathon.at



Foto: Werksfoto

Stilvoll unterwegs mit dem Mazda CX-30



Mazda CX-30 –
Komfort und
Selbstvertrauen,
die begeistern.

WOLFGANG AMBROS,
AMBROS AUTOMOBILE



Foto: Ambros Automobile

MAZDA CX-30

Eleganz trifft auf moderne Technik

Der kompakte Mazda CX-30 verbindet urbane Abmessungen mit Vielseitigkeit, Praktikabilität und elegantem Design. Im Antriebsprogramm steht der e-Skyactiv G 140 Benzinmotor mit 2,5 Litern Hubraum, 103 kW/140 PS, Zylinderabschaltung und verbessertem Drehmomentverlauf für souveräne Fahrleistungen und effizienten Verbrauch. Ergänzt wird er vom e-Skyactiv X 186 mit Kompressionszün-

dung und optionalem Allradantrieb i-Activ AWD. Alle Motoren nutzen das Mazda M Hybrid System, das Bremsenergie rekuperiert und den Verbrennungsmotor unterstützt. Das Design folgt der eleganten Kodo-Formsprache: markanter Kühlergrill, dynamische Linieneinführung und charakteristische LED-Lichtsignatur. Im Interieur sorgen ein fahrerorientiertes Cockpit, 10,25-Zoll-Display,

Multi Commander und Head-up Display für intuitive Bedienung. Praktisch bleibt das 430 Liter fassende Gepäckabteil. Serienmäßig sind Hybrid-Navigation mit Echtzeit-Verkehrsinformationen, Amazon Alexa Sprachsteuerung, Wireless Apple CarPlay® und Android Auto™ enthalten. Das Ausstattungsprogramm umfasst vier Linien – Prime-Line, Centre-Line, Exclusive-Line,

Takumi – sowie die Sondermodelle Homura und Nagisa. Alle Versionen bieten umfangreiche i-Activsense Sicherheits- und Assistenzsysteme, darunter adaptive Geschwindigkeitsregelung, Spurhalte- und Spurwechselassistent sowie 360°-Kamerasystem. Der Mazda CX-30 überzeugt durch japanische Ästhetik, ausgewogene Technik und urbane Praxistauglichkeit. ■

JETZT EINSTEIGEN UND DURCHSTARTEN
DIE MAZDA CROSSOVER MODELLE PROBE FAHREN UND
BIS ZU € 9.900 WILLKOMMENS-BONUS SICHERN!



MAZDA

6 JAHRE
MAZDA
GARANTIE

Mehr auf WWW.MAZDA.AT/ANGEBOTE/CROSSOVER

BIS 20. MÄRZ 2026

BIS
ZU € **9.900***
WILLKOMMENS-BONUS

* Gesamtbonus bis zu € 9.900 gültig bei Kaufvertragsabschluss eines 2026 Mazda CX-60 D254 8AT AWD HOMURA BLOP Neuwagens vom 01.01. bis 20.03.2026 und Zulassung bis 31.03.2026. Preisvorteil bestehend aus Händlermehrwert, Mazda Retail Bonus, Mazda Finance Leasingbonus, Versicherungsbonus. Exkl. Metallic. Mazda Finance Leasingbonus: nur bei Finanzierung über Mazda Finance, eine Zweigniederlassung der CA Auto Bank GmbH. Maximaler Bonus bzw. monatliche Rate nur gültig bei Abschluss einer Kfz-Haftpflicht-, Vollkasko-, Insassenunfall-Versicherung über die Mazda Plus Versicherung (GARANTA Versicherungs-AG Österreich). Mindestvertragsdauer 36 Monate. Nicht gültig für bereits getätigte Käufe. Nur bei teilnehmenden Mazda Partnern. Alle Preise sind unverbindlich empfohlene Richtpreise. Fehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Verbrauchswerte lt. WLTP: Mazda CX-60 Diesel: 5,1–5,4 l/100 km, CO₂: 132–140 g/km; Mazda CX-30: 5,7–6,6 l/100 km, CO₂: 130–148 g/km; Mazda CX-80 Diesel: 5,6–5,7 l/100 km, CO₂: 146–149 g/km. Symbolfoto. Stand: Jänner 2026.

AMBROS AUTOMOBILE GMBH

GUTAUER STRASSE 5, BAD ZELL | WWW.AMBROS.MAZDA.AT

INTERVIEW

Warum BMW auf Wasserstoff setzt

STEYR. Seit Anfang des Jahres leitet Harald Gottsche (52) das BMW Motorenwerk in Steyr, ist Chef von 4.900 Mitarbeitern.

Tips: Mit vielen Mitarbeitern plant man in den nächsten Jahren?

Harald Gottsche: Unser Ziel ist es nach wie vor die Beschäftigung am Standort langfristig stabil zu halten. Im Zuge des Hochlaufs der E-Motorenproduktion rechnen wir in den nächsten Jahren mit einer Verschiebung aus dem Bereich der Verbrenner-Fertigung hin zur E-Motorenproduktion – abhängig davon, wie die tatsächliche weltweite Kundennachfrage sich entwickeln wird.

Tips: Wie ist die Auftragslage für das BMW-Entwicklungszentrum in Steyr? In welchen Bereichen wird hier künftig geforscht?

Harald Gottsche: Aktuell ist die Auftragslage gut. Unsere Ingenieure entwickeln und erproben den neuen High-Performance E-Antrieb für die BMW M Fahrzeuge, der später auch im Werk Steyr gebaut wird. Zudem arbeiten wir am Wärmemanagement für alle noch kommenden Modelle der Neuen Klasse – der iX3 war ja erst der Anfang. Ein weiteres Großprojekt ist das Wasserstoffbrennstoffzellensystem für den Antrieb des neuen BMW X5, der 2028 in Serie gehen wird. Außerdem arbeiten wir im Entwicklungszentrum weiterhin an der stetigen Optimierung unserer Dieselmotoren. Dazu zählt neben weiteren Effizienzsteigerungen auch der Einsatz von alternativen Kraftstoffen, wie zum Beispiel HVO-100, mit dem ja bereits all unsere Neufahrzeuge in den deutschen BMW Werken erstbetankt werden.



Harald Gottsche Foto: BMW Group Werk Steyr

Tips: Welche Herausforderungen sehen Sie bei Wasserstoff?

Harald Gottsche: Wir sind überzeugt: Wasserstoff ist ein vielversprechender Energieträger, der neben den etablierten Antriebstechnologien eine entscheidende Rolle

bei der weltweiten Dekarbonisierung spielen wird – vor allem, weil er ein transportables Speichermedium für erneuerbare Energiequellen ist. Für einzelne Nutzer liegt der Vorteil in der schnellen Betankung, im Vergleich zu batterieelektrischen Fahrzeugen. Was unsere Zeitschiene betrifft: Für die Produktion des Brennstoffzellensystems wird dieses Jahr im Werk Steyr eine bestehende Montagefläche umgebaut. Die Vorserienproduktion beginnt 2027, ab 2028 wird der BMW iX5 Hydrogen in vielen Märkten weltweit verfügbar sein. Es gibt bereits eine EU-Verordnung, die alle Mitgliedsstaaten zum Aufbau der Infrastruktur für alternative Kraftstoffe verpflichtet – diese Verordnung betrifft auch die Wasserstoff-Tankstellen. Wir sind also zuversichtlich, dass sich hier in den kommenden Jahren einiges bewegen wird. ■

FREISTÄDTER

MOTOR SHOW

WELCOME FUTURE

07.-08. MÄRZ 2026
MESSEHALLE FREISTADT 09:00-17:00 Uhr
Eintritt: 15-17 Jahre € 5,-, ab 18 Jahre € 7,- | www.freistaedter-motorshow.at

AUTOLAND
OBERÖSTERREICH

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER
OBERÖSTERREICH

ORF oö
MEIN LAND. MEIN RADIO.

FREISTÄDTER FREI GOLD MOTOR SHOW GEWINN SPIEL
Jede Eintrittskarte berechtigt zur Teilnahme am großen Freigold Gewinnspiel!
Teilnahme ab 18 Jahren möglich

kein mensch mag werbung.
(außer sie ist gut.)

kratkys.net
agency in progress®

wien 1, kohlmarkt 12



auch die nummer ist gut:
+43 699 1816 1816



Die Pharmazeuten und Mentaltrainer Gerda Ahorner und Sascha Kohler. Foto: privat

IMPULSTAG

„Zurück zu sich selbst“

LANGENSTEIN. Mentale Klarheit spüren, innere Ruhe finden, Entscheidungen treffen, die man wirklich tragen kann – darum geht es beim Ja-Code-Impulstag am Samstag, 28. Februar, 10 bis 17 Uhr, im Gemeindesaal Langenstein. Die Pharmazeuten und Mentaltrainer Gerda Ahorner und Sascha Kohler laden zu einem Tag ein, der die eigene innere Land-

karte sichtbar machen soll. „Keine schnelle Lösung, sondern ein Weg zu echter Klarheit“, so Kohler. Infos: www.ja-zum-leben.at Tips verlost 2 x 1 Freikarte. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 23.02.2026/08:00 Uhr www.tips.at/g/25783 oder QR Code scannen

WISSENSCHAFTS-SHOW

Sternengeschichten

LINZ. Ein Abend voller Sterne, Galaxien und Planeten, live, in Farbe und zum Ansehen – und interstellare Action gibt's noch obendrauf: „Science Buster“ Florian Freistetter bringt am Samstag, 28. Februar, 20 Uhr, seine „Sternengeschichten“ live in den Posthof Linz.



Florian Freistetter entführt in weite Galaxien. Foto: Franz Schädel, CC-BY-SA 4.0

Wie wurde das Universum wirklich erschaffen? Was wissen die Sterne über unsere Zukunft? Welche Form hat das Universum und woher will man das eigentlich wissen? Wie viel Alkohol steckt in einem Kometen? Wer ist zuständig, wenn die Welt untergeht? Das Universum steckt voller unglaublicher Geschichten und jede davon wartet darauf, erzählt zu werden. Astronom, Wissenschaftsautor, Podcaster und Science Busters-Mitglied Florian Freistetter bietet mit seinem Programm „Sternenge-

schichten live“ nicht nur spannende Wissenschaft, sondern auch beeindruckende Bilder und Experimente. Infos und Karten: www.posthof.at, Ö-Ticket. Tips verlost 4x2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 24.02.2026/09:00 Uhr www.tips.at/g/25768 oder QR Code scannen



Sandbiene Foto: Jonathan Schwarz

WILDBIENEN

Summende Vielfalt

BAD ZELL. In die faszinierende Welt der Wildbienen führen die Insektenforscher Martin und Jonathan Schwarz am Donnerstag, 26. Februar, um 19 Uhr im Pfarrsaal. Sie berichten Wissenswertes über die Lebensweise dieser Insekten und wie wir ihr Fortbestehen mit einfachen Mitteln unterstützen können. Es gibt praktische Tipps für die Flächenbewirtschaftung ebenso wie Ergebnisse der Wildbienenenerhebung im Naturpark Mühlviertel der Jahre 2011 und 2025. Für das leibliche Wohl sorgt der Imkerverein Bad Zell. ■

BUONO

Dorflife in Mauthausen

MAUTHAUSEN. Die Südtiroler Social-Media-Sensation Buono bringt mit seiner Comedy-Show „DORFLIFE“ die Bühne zum Beben! Am Mittwoch, 11. März, 19.30 Uhr im Donausaal in Mauthausen. Tips verlost 5x2 Freikarten. Gestartet hat für Buono alles 2021 mit Videos und Memes auf Social Media. Mit der Zeit ist alles größer geworden und Charaktere wie die

Oma Moidl und Opa Walter haben sich in den Videos als Hauptdarsteller etabliert. Mittlerweile gibt es mit „DORFLIFE“ das dazugehörige Bühnenprogramm. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 27.02.2026/08:00 Uhr www.tips.at/g/25788 oder QR Code scannen



Der Südtiroler Buono: aus dem Dorf für das Dorf

Foto: Buono



Kindersachen finden neue Besitzer.

FRÜHLING

Tauschbasar

GREIN. Der Winter neigt sich dem Ende zu, und der Frühling steht schon vor der Tür. Für die Mütterrunde Grein ist das der ideale Anlass, um einen Frühlings-Tauschbasar zu veranstalten. Am Samstag, 28. Februar, 8 bis 12 Uhr, können im Pfarrsaal Grein gebrauchte, gut erhaltene Kindersachen ergattert werden. Neben Frühjahrs- und Sommerbekleidung finden auch Sportgeräte, Fahrräder, Spielsachen, Autositze und vieles mehr einen neuen Besitzer. Wer selbst etwas verkaufen möchte erhält per Mail an tauschbasar.grein@gmx.at nähere Infos. ■

TERMINANZEIGEN

DO, 19. Februar

Arbing: Seniorenbund: Tanzen, Veranstaltungssaal, 16-17.00

Perg: Clubnachmittag, Naturfreundehaus, 14.00, VA: PV

Saxen: Mobbingprävention bei Kindern, Mobbing hat viele Gesichter, auch im Schulalltag, Referentin Diana Uschner, Pfarrsaal, 18-21.00

SA, 21. Februar

Perg: Pitschenberg & Labenberg, VA: Alpenverein, Info: 0676 3041472

Perg: Reparaturcafe, Heustraße 10/Siedlerverein Perg, 14.00

Perg: Schnupperklettern in der Turnhalle, VA: Alpenverein

Perg: Stadtmeisterschaft Stockschießen 2026, Asphaltbahnen "Stochhalle Au", Meldung: 7.00, Beginn: 7.30

SO, 22. Februar

Mauthausen: Skitour für Einsteiger: Steinbach am Ziehberg, leichte Schnuppertour, Gehzeit ca. 3h/600hm, Anmeldung bei Dietmar Grünsteidl ☎ 0699 10752892, mauthausen@naturfreunde.at

Schwertberg: Kranksalbung für alle, Pfarrkirche, 9 - 10.00

DI, 24. Februar

Arbing: KBW-Vortrag: Das Geheimnis starker Eltern, Pfarrheim, 18-22.00

Arbing: Seniorenbund: Turnen, Veranstaltungssaal, 16-17.00

Online: "Sinnvolles Tun - Neue Wege", Triolog, via zoom, 18.30, VA: exit sozial, Anm. bis Vortag 13.00: service@exitsozial.at

Perg: Prima La Musica - Vortragsabend, Landesmusikschule, 18.30

MI, 25. Februar

Perg: 8. Perger Kriminacht mit Herbert Dutler und Uli Bree, Kultur-Zeughaus Perg, 19.30

Perg: Rechberg - Umgebung, VA: Alpenverein, Info: 0664 3450964

Perg: Sachkundenachweis Hunde, Vereinsheim der Hundeschule Perg, 18.30

Schwertberg: Vortrag und Podiumsdiskussion "Für Pessimismus ist es zu spät" mit Klimatologin Helga Kromp-Kolb, Pfarrzentrum, 19.00

DO, 26. Februar

Arbing: Seniorenbund: Tanzen, Veranstaltungssaal, 16-17.00

Perg: Fachvortrag "Gesund von innen. Stark im Alltag", Vortragende: Stefanie Schebath, AK Perg, 19.00

FR, 27. Februar



Pierbach: Tarockturnier im GH Populorum, Spielbeginn um 19.00

Schwertberg: Trauer-Café, Pfarrzentrum, 14 - 16.00

Voranzeigen



Pregarten: 26. Februar, Bruckmühle, 19.00 Uhr, Liegekonzert, Focus in Music, www.mitsinn.org, 0660 7983719

Märkte

Aisthofen: 21. Februar: Bauernmarkt, 7.30 - 11.00

Tierärzte

21. und 22. Februar:

Linz-Stadt:

(Sa 12 - 19.00; So 8 - 19.00), tel. Vorankündigung erforderlich)

Dr. Eigl, 0732 309080

Bez. Linz-Land:

(Sa und So)

Kleintiere: Tierklinik Neuhofen, 07227 4207

Pferde: Pferdeklinik Tilysburg, St. Florian, 07223 815870

Beratungs-Tipps

Baumgartenberg: Sozialberatungsstelle ☎ 0664 8234509

Grein: Sozialberatungsstelle ☎ 0664 8234296

Pabneukirchen: Sozialberatungsstelle ☎ 0664 3843152

Perg: Bildungsberatung für Erwachsene ☎ 050 69064711

Perg: FAMOS Familien- und Sozialzentrum, ☎ 07262 57609

Perg: Frauenberatung ☎ 07262 54484

Perg: Jugendservice ☎ 07262 58186

Perg: pro mente Oberösterreich: Psychosoziale Beratungsstelle ☎ 07262 544470

Perg: Sozialberatungsstelle ☎ 0664 8234508

Schwertberg: Demenz-Serviceestelle der Volkshilfe, dss.schwertberg@volkshilfe-ooe.at oder ☎ 0676 87341463

Schwertberg: Sozialberatungsstelle ☎ 0664 3843152

St. Georgen/Gusen: Sozialberatungsstelle ☎ 0664 88745880

Heute schon über Ihren Bezirk informiert?

Tagesaktuelle News auf www.tips.at



Lehrer Robert hat seine Rachepläne jahrelang minutiös vorbereitet.

KINOTIPP

Er kennt kein Pardon

Nach über 30 Jahren als Lehrer an einer Grundschule könnte Robert Poutifard nun endlich seinen Ruhestand genießen. Aber er hat da noch drei Rechnungen mit ehemaligen Schülern offen, die ihm besonders übel mitgespielt haben. Sie waren es, die ihn um die Liebe seines Lebens gebracht haben. Robert will keine süße Rache, sondern den kleinen vorlauten Gören von damals die Karriere und ihr erfolgreiches Leben zerstören. So hat er den erfolgreichen Chefkoch Anthony, die populären Influencer-

Zwillinge und Pop-Diva Audrey im Visier. Jahrelang hat sich Robert auf seine Rache vorbereitet. Das entdeckt eines Tages seine Mutter, die nicht nur über ein loses Mundwerk, sondern auch über ungeahnte Computerskills verfügt. Sie erweist sich als geniale Hackerin und Expertin für Fake News. ■

Anzeige

„Monsieur Robert kennt kein Pardon“

Ab 19. Februar bei Star Movie www.starmovie.at

TOP-Termine



Foto: Zdenko HANOUT

„AVATAR“ IN CONCERT

LINZ. „Avatar: Der Herr der Elemente in Concert“ erweckt zum 20-jährigen Jubiläum den ikonischen Soundtrack der Serie zum Leben, mit Live-Orchester, visuellen Highlights sowie Lieblingsmomenten aus allen drei Staffeln – am Mittwoch, 18. März, 20 Uhr, in der TipsArena Linz. Tickets: cofo.at, Ö-Ticket



Foto: An Maes

AGNOSTIC FRONT

LINZ. Es wird laut, es wird hart: Die New Yorker Hardcore-Pioniere Agnostic Front kommen am Mittwoch, 25. Februar, auf ihrer „Echoes in Eternity“-Tour in den Posthof Linz. Old-school-Punk mit Attitüde und Herz warten. Support: Wisdom in Chains, Raw Brigade, Exception. Beginn: 19 Uhr, Karten: posthof.at

Ihre Redakteurin vor Ort

Jennifer Wiesmüller
+43 7262 54000-1672
j.wiesmueller@tips.at
www.tips.at



Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an.

(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an tips-perg@tips.at





Die ÖVP Ried in der Riedmark lädt zum Basar für Kinderartikel. Foto: ÖVP

FLOHMARKT-FANS

Ein Basar für Kinderartikel

RIED/RIEDMARK. Die ÖVP Ried in der Riedmark veranstaltet am Samstag, 7. März, 14 bis 16 Uhr, wieder ihren traditionellen Basar für Kinderartikel in der Musikschule. Gebrauchte Frühjahrs- und Sommerbekleidung, Fahrräder, Sportartikel, Spielsachen, Bücher, Kinderwagen und vieles mehr finden dabei einen neuen Besitzer. Damit auch die Gemütlichkeit nicht zu kurz kommt, werden auch Kaffee und Mehlspeisen angeboten. ■

PENSION SCHÖLLER

Ein Komödienklassiker

WALDHAUSEN. Die Mimus-Bühne spielt in der Fastenzeit wieder im Gasthaus Hader in Waldhausen. Mit dem Stück „Pension Schöllner“ steht einer der berühmtesten Komödienklassiker auf dem Programm. Die Premiere ist am Samstag, 28. Februar, 19.30 Uhr.

Ein wohlhabender Privatier möchte in Wien eine Irrenanstalt besichtigen, um zuhause etwas berichten zu können. Sein Neffe nutzt die Gelegenheit und führt ihn statt in eine Anstalt in die Pension Schöllner – deren exzentrische Gäste er kurzerhand als Insassen ausgibt. Der Onkel ist begeistert von der skurrilen Gesellschaft, bis die vermeintlich „Irren“ nach seiner Rückkehr plötzlich bei ihm zuhause auftauchen und das Chaos perfekt ist.



Die MimusBühne Waldhausen spielt das Stück „Pension Schöllner“. Foto: Hans Hofer

Das Lustspiel von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby ist über hundert Jahre alt und zählt dennoch bis heute zu den witzigsten Verwechslungskomödien der Theaterliteratur. Regie führt Doris Hapfl. Sie hat sich des Stoffes angenommen und die Pension Schöllner renoviert und neu eingerichtet. Tips verlost 2 x 2 Freikarten für die Premiere. ■

Die Vorstellungstermine:

Jeweils um 19.30 Uhr: 28. Februar, 6. März, 7. März, 13. März, 14. März, 20. März, 21. März;
Jeweils um 17 Uhr: 8. März und 15. März

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
23.02.2026/08:00 Uhr
www.tips.at/g/25778
oder QR Code scannen



EIN LEBEN IN FARBE
Ein Film von Axel Stasny

OÖ Kinopremieren & Filmgespräch mit Axel Stasny
05.03. 20:00 LINZ Movimento
10.03. 20:00 FREISTADT Kino Freistadt
14.03. 20:00 WELS Programmkino Wels
und regulär im Stadtkino Grein

STASNY FILM Österreichisches Filminstitut OFI Stadt Wien Österreichisches Filminstitut OFI sixpackfilm dlm dlm



Ein besonderer Abend für Shakespeare-Liebhaber steht bevor. Foto: Martin Hackl

DRAMATIKER

Für Shakespeare-Fans

GREIN. „Shakespeare for Lovers“ heißt es am Samstag, 28. Februar, 19.30 Uhr, im Stadttheater Grein. Das Publikum erwartet ein Streifzug durch Leben, Werk und Zeit des großen Dramatikers – in Worten und mit viel Musik. Weitgehend unbekannt ist, dass Shakespeare auch begeisterter Sänger und Musiker war. In seinen Stücken finden

sich wunderschöne Lieder, die an diesem Abend ebenso zu Gehör kommen wie seine Szenen und Sonette. Tips verlost 1 x 2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
23.02.2026/08:00 Uhr
www.tips.at/g/25774
oder QR Code scannen



Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis [buchen unter tips.at/leserreise](https://tips.at/leserreise)

Tips
Reisen



Fotos: MSC Cruises S.A.



Bis 18.03.:
100 € Früh-
bucherbonus
& 50 € Bord-
guthaben

MSC SPLENDIDA

DIE TOSKANA UND MEDITERRANE VIELFALT ERLEBEN

Italien, Malta, Spanien, Frankreich

06.-16.06. &
03.-13.10.2026

Tips

Special

inkl. Busanreise
ab/bis Linz

- | | |
|--------|---|
| Tag 1 | Busanreise ab Linz nach Montecatini Terme |
| Tag 2 | Pinocchiopark Collodi, Weinverkostung und Lucca |
| Tag 3 | Florenz |
| Tag 4 | Pisa - Livorno - Einschiffung |
| Tag 5 | Cagliari – Sardinien's sonnige Hauptstadt |
| Tag 6 | Palermo – Siziliens kulturelle Schatzkammer |
| Tag 7 | La Valletta – Maltesisches UNESCO-Juwel |
| Tag 8 | Seetag |
| Tag 9 | Barcelona – Lebensfreude & Architektur |
| Tag 10 | Marseille – Frankreichs älteste Hafenstadt |
| Tag 11 | Ankunft in Livorno und Rückreise |



ab
1.490,-

Inkludierte Leistungen:

- Busanreise ab/bis OÖ inkl. Toskana Vorprogramm
- 4 Tage/3 Nächte im 4 Sterne Hotel Montecatini/Halbpension
- Ausflugsprogramm in der Toskana inklusive Stadtführung mit Kopfhörerverleih in Lucca, Florenz, Pisa, Eintrittsgebühren in Collodi Pinocchiopark. Weinverkostung und Imbiss in der Fattoria Il Poggio
- Kreuzfahrt mit MSC Splendida mit Vollpension
- Getränkepaket EASY bzw weitere Leistungen laut Detailprogramm und gewählter Kabinenkategorie

Optionale Zusatzleistungen:

- Ausflugsprogramm während der Kreuzfahrt
- Persönliche Ausgaben an Bord
- Reiseversicherung

Kategorie	Bella	Fantastica	Aurea	Yacht Club
Innenkabine	n/a	€ 1.490,00	n/a	n/a
Meerblickkabine	€ 1.750,00	€ 1.790,00	n/a	n/a
Balkonkabine	€ 1.850,00	€ 1.890,00	€ 1.990,00	n/a
Yacht Club	n/a	n/a	n/a	€ 2.990,00

Exklusive Vorteile im MSC Yacht Club - weitere Infos bei Ihrem Reiseberater.

Alle aufgeführten Preise sind in EURO pro Person bei Zweibettbelegung in der gewählten Kabine. Dieses Angebot kann nicht mit dem MSC Voyagers Club sowie anderen Aktionen von MSC kombiniert werden.



Beratung & Buchung: Reiseveranstalter ReiseCenter Mader-Kuoni Reise GmbH - weitere Hinweise lt. Website
 Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
 St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

tips.at/leserreise



MADER KUONI

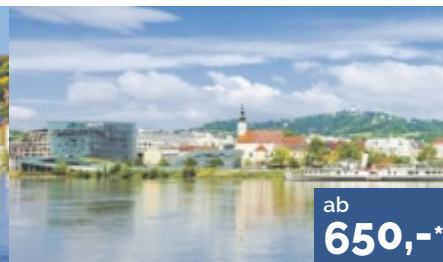
Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Tips
Reisen

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise



Fotos: RPB



ab
650,-*

IM GLANZ DER DONAU MIT DER MS SISI

Kreuzfahrt Linz - Wien - Bratislava - Visegrad - Budapest - Grein - Engelhartszell - Passau

26.-31.03.2026

Eine Reise wie aus einer anderen Zeit – stilvoll, entspannt und voller Glanz. Begleiten Sie uns an Bord der eleganten MS Prinzessin Sisi auf einer faszinierenden Flusskreuzfahrt durch das Herz Europas. Von der kaiserlichen Pracht Wiens über das charmante Bratislava und das majestätische Budapest bis hin zur barocken Schönheit Passaus erleben Sie kulturelle Höhepunkte, idyllische Flusslandschaften und pure Entschleunigung. Genießen Sie diese Reise auf den Spuren der Donaumonarchie – komfortabel, genussvoll und unvergesslich.

Tag 1	Linz - Wien
Tag 2	Wien - Bratislava
Tag 3	Visegrad - Budapest
Tag 4	Donautag an Bord
Tag 5	Grein - Burg Clam
Tag 6	Engelhartszell - Passau

*exkl. Hafengebühren pro Person: € 25,-

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Willkommensbuffet bei der Einschiffung
- 5 x Nächtigung in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension inkl. Getränkepaket All Inclusive (von 09:00 Uhr bis 24:00 Uhr)
- Täglich Nachmittagskaffee/Tee und Kuchen oder Mitternachtssnack
- Engelhartszell Brauereiführung
- Grein Burg Clam Führung
- Besichtigung Budapest & Stadtführung in Bratislava
- Visegrad Burghügel Salomonturm mit Weinprobe und Ritterspiele
- Gästebetreuung



Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

tips.at/leserreise



MADER KUONI



Fotos: RPB



MADER KUONI

ab
799,-

SALONZUG NACH OPATIJA AM OSTERWOCHELENDE

03.-06.04.2026

& ZUM MUTTERTAG

07.-10.05.2026

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Tips Bonus Busreise ab/bis Linz nach Bruck/Mur
- Nostalgie Salonzug von Wien via Bruck/Mur zur Kvarner Bucht und zurück
- 1 x Frühstück bei der Anreise im Zug
- 3 x Nächtigung & Frühstück im gebuchten Hotel oder ähnlich
- 2 x Abendessen, 1 x Abendessen über den Dächern von Opatija
- Geführter Stadtrundgang Opatija
- Markt von Rijeka

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



Fotos: RPB



MADER KUONI

ab
1.190,-

DIE MAGIE DER CINQUE TERRE

25.-30.05.2026

Begleiten Sie uns auf eine Reise durch die schönsten Regionen Norditaliens – von der Kunststadt Mantua über die Marmorwelt Carraras bis zu den malerischen Küsten der Cinque Terre und der Riviera di Levante. Jede Etappe erzählt ihre eigene Geschichte: von Meisterarchitektur und Renaissanceglanz bis zu mediterranem Zauber, Wein und Kulinarik. Eine Reise, die Kultur und Genuss auf vollendete Weise vereint.

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Komfort Busreise laut Programm
- 5 x Übernachtung in 4* Hotels lt. Programm o.ä.
- Halbpension
- 1 x Stadtführung Mantua
- 1 x Ganztagesausflug Cinque Terre
- 1 x Besichtigung Carrara
- 1 x Ganztagesausflug Genua und Portofino
- 1 x Besichtigung Vincenza
- 1 x Führung Don Camillo und Peppone Museum anschl. Kuchen u. Kaffee in Brescello



Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise